Kreis-Blatt

für den Kreis Marienburg Westpr.

Erscheint Mittwoch und Sonnabend Abend.

Nr. 73. **Marienburg**, den 10. September. **1904.**

Landrätliche Bekanntmachungen.

Nr. 1. Marienburg, den 6. Sepetember 1904.

Die Magisträte sowie die Herren Guts- und Gemeindevorsteher des Kreises ersuche ich, **die Zu- und Abgangslisten** für das I. Halbjahr 1904 **bestimmt bis zum 20. September d. Js.** einzureichen.

Wegen Aufstellung der Listen verweise ich auf die Kreisblattsverfügung vom 8 Mai 1895 (Beilage zum Kreisblatt Nr. 76) vom 5. November 1900 (Kreisblatt Nr. 90) und vom 2. Oktober 1903 (Kreisblatt Nr. 79).

Die am **20. September d. Js.** noch ausstehenden Listen werden auf Kosten der säumigen Ortsvorsteher abgeholt werden.

Der Vorsitzende
der Einkommensteuerveranlagungs-Kommission.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Nr. 1. Der nächste **Kursus zur Ausbildung von Lehrschmiedemeistern** an der Lehrschmiede zu Charlottenburg beginnt

Montag, den 26. September d. Js.

Anmeldungen sind zu richten an den Direktor des Instituts, Oberarzt a. D. Brand zu Charlottenburg, Spreestraße 42.

Danzig, den 5. September 1904.

Der Regierungs-Präsident.

Nr. 2. Die **Rotlaufseuche** unter den Schweinen der Besitzer Mock und Oemke in Wengelwalde ist **erloschen.** Die Stallsperre wird aufgehoben.

Unter dem Schweinebestande des Käsereipächters Meyer in Wengelwalde ist die **Schweineseuche** zum Ausbruch gekommen. Die Stallsperre ist angeordnet.

Rosenort, den 9. September 1904.

Der Amtsvorsteher.

Nr. 3. Wegen constatirter **Rotlaufseuche unter den Schweinen** des Hofbesitzers Enß in Sandhof wird über das Grundstück desselben hiermit die Sperre verhängt.

Amt Sandhof zu Hoppenbruch, den 6. September 1004.

Der Amtsvorsteher.

Nr. 4. Nachdem die **Rotlaufseuche** unter den Schweinen des Gutsbesitzers Könnecker in Altmünsterberg **erloschen ist,** werden die seinerzeit angeordneten Sperrmaßregeln wieder aufgehoben.

Gnojau, den 6. September 1904.

Der Amtsvorsteher.

Nr. 5. Nachdem die **Rotlaufseuche** unter den Schweinen des Besitzers Wiehler in Markushof und des Arbeiters Vogel in Eschenhorst **erloschen** und die Desinfektion der Stallräume vorschriftsmäßig ausgeführt ist, werden die angeordneten Sperrmaßregeln hiermit aufgehoben.

Markushof, den 7. September 1904.

Der Amtsvorsteher.

Nr. 6. Unter den Schweinen des Besitzers Cornelius Froese II in Markushof ist die **Rotlaufseuche ausgebrochen.** Die Stallsperre ist angeordnet.

Markushof, den 7. September 1904.

Der Amtsvorsteher.

Druck von O. Halb - Marienburg.